

Im August 2007

Newsletter Nr. 15

**Liebe Freunde,
liebe Vereinsmitglieder,
liebe Förderer,**

Wir melden uns wieder mit Neuigkeiten aus Deutschland und Madagaskar:

NY HARY – Tag 2007

Am 3. Juli bot sich für Mitglieder, Freunde und Interessierte wieder einmal die Möglichkeit sich ausführlich zu informieren. Vizepräsident Mark Cebulla stellte die Vereinsentwicklung und Aktivitäten des Vereines dar. Dazu gehört unter anderem die Erstellung einer Lehrmaterialmappe über Madagaskar und unser Projekt, die Regine Büschelberger vorstellte. Kassier Frank Bauer konnte wieder einmal Bemerkenswertes berichten: Auch im vergangenen Jahr konnte die Verwaltungsquote so niedrig gehalten werden, dass von jedem gespendeten Euro 99,6 Cent direkt nach Madagaskar flossen. Im Projektbericht Antseranantsoa stellte Präsident Stefan Büschelberger die Aktivitäten vor Ort vor. Theresa Stecklum aus Schwäbisch Gmünd schilderte in ihrem Volontariatsbericht Aufgaben und Eindrücke einer freiwilligen Helferin vor Ort. Die Mitgliedervollversammlung entlastete den Vorstand und wählte für das Jahr 2008 Stefan Büschelberger (Vorsitzenden), Michael Haussmann (stellvertretender Vorsitzender), Frank Bauer (Kassier) und Dr. Dieter Büschelberger (Sekretär) in den Vorstand.

Berichte und Versammlungsprotokoll: www.ny-hary.org/d/archiv.html

Gespräch mit Eva Luise Köhler im Schloss Bellevue

Am Montag, den 9. Juli empfing die Gattin des Bundespräsidenten, Frau Eva Luise Köhler, Yvette Randrianomanana und Stefan Büschelberger in Berlin um sich über die Projektfortschritte in Antseranantsoa zu informieren. Seit ihrem Projektbesuch in Antseranantsoa am 7. April 2006 hat sich viel im Projekt getan und die vielen interessierten Fragen der First Lady zeigten, dass die Entwicklung mit Interesse verfolgt wird. Zu diesem Anlass konnten die zwei Projektleiter auch einen neuen Film überreichen, der das Leben in Antseranantsoa in Bild und Ton dokumentiert.



Berufbildungszentrum Göppingen sammelt für Antseranantsoa

Schülerinnen und Schüler des Berufbildungszentrums in Göppingen hatten sich im Frühjahr durch Pausenverkäufe für unser Projekt Antseranantsoa eingesetzt. Zum Schuljahresende haben sie nun nicht mehr benötigte Schulmaterialien und Kleidung gesammelt und darüber hinaus über die Presse im gesamten Göppinger Raum dazu aufgerufen bei der Aktion mitzuwirken. Die wirklich enormen Ergebnisse wurden Yvette und Stefan bei einer Informationsveranstaltung über Antseranantsoa an der Schule überreicht.

Wir danken den Schülern und Spendern sowie der Schulleitung ganz herzlich!

Grundschüler aus Spraitbach setzen sich für „Mitschüler“ in Madagaskar ein



Unsere Volontärin Theresa Stecklum hatte bereits vor Ihrer Abreise nach Madagaskar den Grundschülern in der Schule bei Schwäbisch Gmünd über Madagaskar und unser Projekt berichtet. Die Schüler beschlossen sich für die Kinder in Antseranantsoa einzusetzen und sammelten beim ihrem Schulfest und durch sportlichen Einsatz fast 900 Euro für NY HARY. Theresa berichtete den neugierigen Grundschülern dann noch ausführlich über ihre Erlebnisse in Madagaskar.

Ganz vielen herzlichen Dank an Schüler, Schule, Eltern und Theresa!

Schulabschlussfeier in Antseranantsoa

Das Ende des Schuljahres wurde in Antseranantsoa mit Schülern und Eltern gemeinsam gefeiert. Dazu bereiteten unsere Volontärinnen Stefanie und Theresa mit den Kindern ein großes Fest am 16. Juni vor. Die Schüler zeigten den Eltern zuerst in einem Rundgang das Center und stellten die Aktivitäten vor: Wie kocht man mit einem Solarkocher? Wie stellt man Briketts aus Kuhmist her? Wie funktioniert die neue Reisanbaumethode?

Während die Kinder dann spielten hatte das Erziehersteam Zeit sich mit den Eltern zusammzusetzen um sich über die erzieherischen Inhalte und Angebote im Wohnheim auszutauschen. Beim gemeinsamen Mittagessen hatten auch die Eltern untereinander Zeit und Möglichkeit sich besser kennenzulernen. Nachmittags boten die Kinder dann ein buntes Programm aus Liedern und Theater. Am Abend wurde mit den Schülerinnen und Schülern aus dem Wohnheim gesungen, gespielt und getanzt.



Autorin Nasrin Siege stellt Buchprojekt madagassischer Jugendlicher vor

Am 25.10.2007 wird die Autorin Nasrin Siege ihr Buchprojekt mit madagassischen Jugendlichen aus einem Armenviertel von Tana an der PH Heidelberg vorstellen. Die madagassischen Jungen und Mädchen erzählen in eigenen, teils persönlichen Geschichten vom Leben in Madagaskar. Ihr Buch wurde vor kurzem in madagassischer und deutscher Sprache veröffentlicht.

www.nasrin-siege.com

Wir halten Sie weiterhin per Newsletter über unsere Projektfortschritte auf dem Laufenden. Sollten Sie noch nicht Abonnent sein, so können Sie auf unserer Homepage den kostenlosen [Newsletter bestellen](#).

Ihr NY HARY – Team